

TSC Vereins-Report



Ausgabe 2/2009

Termine

Datum	Veranstaltung	Bemerkung
Sa. 5.12.2009	TSC Weihnachtsfeier	Wieder im Tennisverein Rot-Weiss
Fr. 18.12.2009	Spaßtraining	Unser berühmtes Spaßtraining im Unibad
So. 10.1.2010	Neujahrstauchen	Mit Grünkohlessen
So. 14.3.2010	Flohmarkt mit Versteigerung	Genau Infos Hier im Report
Fr. 23.4. bis So. 25.4.2010	Antauchen	nur zur Info Einzelheiten kommen noch
Do. 23.9. bis So. 26.9.2010	Abtauchen	nur zur Info Einzelheiten kommen noch
2009	Kurse des LTV Bremen	<u>im Internet</u>
...haben Flasche leer...	TSC-Kompressorraum	Füllzeiten und Regeln, <u>im Internet</u>
...und jeden Freitag (außer in den Sommermonaten)	TSC-Training im Unibad	Von 20.00 bis 21.00 Uhr
...und nach dem Tauchtraining...	...treffen wir uns auf ein Dekobier oder so...	immer freitags ab ca. 21:30 Uhr im Sommer natürlich am Dienstag...

Die aktuellen Termine des TSC findet Ihr immer auf unserer Webseite

→ <http://www.tsc-bremen.de> ←



INHALT

Termine 2009 – Auszug aus unserer Internetseite

Worte des 1.Vorsitzenden „Alles wird gut“

Ärger am Grienenbergsee

Mittwochstraining

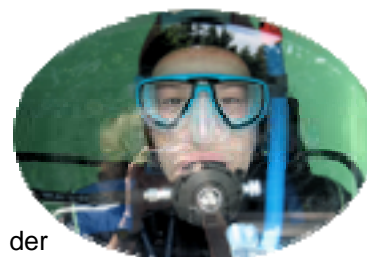
Fundstücke aus dem TSC Archiv – die ersten 20 Jahre

Abtauchen 2009 in Hemmoor

Weihnachtsfeier 2009

An- Abtauchen – WO?

Noch etwas zu unserer Internetseite



Alles wird gut!

Im Frühjahr diesen Jahres sah ja alles noch nicht so rosig aus. Im Lichte der Finanzkrise und der steigenden Preise mussten auch wir uns überlegen, wie es mit dem TSC finanziell weitergeht (siehe TSC-Report vom Frühjahr). Alle möglichen Ausgaben stiegen, Gebühren wurden angehoben und es verging kein Monat, in dem mir nicht irgendeine Rechnung mit einer Beitragserhöhung ins Haus flatterte. Zusätzlich riss das Antauchen aufgrund sehr mäßiger Beteiligung ein ordentliches Loch in die Kasse, so dass mir zunehmend mulmig wurde. Trotzdem sind wir, Eurem Votum gemäß, dabei geblieben Vereinsaktivitäten in vollem Umfang aufrecht zu erhalten und zu fördern. Die Ausgabenseite blieb und bleibt damit aber hoch.

Dennoch hat sich die Situation inzwischen positiv gewandelt. Grund dafür ist ein Zuschuss aus öffentlichen Mitteln. Wie bitte??? Ja, richtig gelesen! Wir konnten es selbst kaum glauben, dass da im Herbst ein ordentlich vierstelliger Betrag auf unserem Vereinskonto einging. Aber der Reihe nach: Als vor zwei Jahren der neue Kompressor angeschafft wurde, kam der damalige Vorstand auf die gute Idee, das Sportamt um einen Zuschuss zu bitten. Schließlich brauchen wir den Kompressor um unserem Sport nachgehen zu können. Regelmäßig bekamen wir danach zum Jahresende einen Bescheid, dass der Antrag wegen fehlender Mittel zurückgestellt sei. Die Sache war schon so gut wie vergessen und wir hatten eigentlich keinerlei Hoffnung mehr auf Bremische Unterstützung, als uns im Juni diesen Jahres jedoch plötzlich und unerwartet ein Bewilligungsbescheid erreichte und dann im Herbst (nach einigem Bangen wegen Haushaltssperre und leeren Kassen) schließlich auch das Geld. Für diese Initiative gebührt dem Vorstand von 2007 noch einmal ein großes Lob!!!

Nun, da die Kassensituation wieder solide ist, haben wir überlegt, wie man dies für den Verein (also uns alle) und seinen Zweck sinnvoll einsetzen könnte. Wir haben uns zunächst dazu entschieden, die geplante Erhöhung der Mitgliedsbeiträge zurückzustellen. Davon haben wir alle was. Wenn auch die Einnahmen in diesem Jahr die Ausgaben kaum decken werden, sollten wir trotzdem Ruhe bewahren und sehen, wie viel von unseren Rückstellungen tatsächlich verbraucht werden. Eine Erhöhung der Beiträge ist dann in einem der nächsten Jahre immer noch möglich und wohl auch irgendwann nötig.

Da niemand weiß, was die nächsten Jahre bringen werden, ist aufgrund dieser glücklichen Lage auch eine Überlegung zu Investitionen sinnvoll. Vor allem auf der Geräteseite sind Investitionen notwendig. Vieles von unserem Gerät ist in die Jahre gekommen, und immer wieder gibt es kleinere Probleme und Defektmeldungen, z.B. mit porösen Schläuchen, unsauber arbeitenden oder abblasenden Reglern, usw. Nicht alles lässt sich mehr durch Reparaturen lösen. Auch aus den Reihen der Ausbilder wurde der Wunsch geäußert, gerade bei den Atemreglern etwas Neues anzuschaffen. Nicht zuletzt die große Nachfrage beim diesjährigen Abtauchen im Hemmoor hat uns dazu bewegt, hier Nägel mit Köpfen zu machen und die Gelegenheit für eine größere Investition zu nutzen. Wir holen derzeit Angebote für 6 neue Atemregler ein, die sämtlich kaltwassertauglich sein werden. Diese Regler bleiben dem Verleih an Mitglieder vorbehalten und kommen in der Ausbildung nicht zum Einsatz. Das verbessert unser aller Sicherheit (Eure beim Tauchen, unsere im Vorstand bei Haftungsfragen). Auch ein neuer Sauerstoff-Koffer, der dem Stand der Technik entspricht und optimale Hilfeleistung im Fall des Falles ermöglicht, ist noch drin. Ein Angebot dafür ist ebenfalls bereits angefragt.

Ebenso konnten wir durch einen glücklichen Umstand das Trainingsangebot an September ein wenig erweitern. Gegen einen unbedeutenden Aufpreis kann das Mittwochstraining nun auf fünf statt auf vier Bahnen stattfinden. Das schafft Raum bei dem begehrten Individualtraining. Denkt bitte auch dort an Eure Sicherheit: Taucht nie allein! Das Mehr an Bahnen erlaubt uns mittwochs in Zukunft auch bessere Möglichkeiten für Sonderaktionen à la Saisonenerwachen oder TSC-Apnoe-Special.

Alle diese Ausgaben kommen unserem Vereinszweck und damit uns allen zugute. Der TSC ist aktiv und bleibt aktiv. Und das ist doch gut so, oder?

Mit sportlichen Grüßen und guten Wünschen für eine schöne und unfallfreie Wintersaison!

Armin Gieseke (Vorsitzender)



Informationen im Tauchseenportal

Ärger am Grienenbergsee (Armin Gieseke)

In der diesjährigen Tauchsaison gab es mal wieder einigen Ärger mit illegaler Nutzung am Grienenbergsee (Angler, Badegäste, ...). Mit ist aufgefallen, dass große Hechte in den letzten Monaten sehr rar geworden sind und immer wieder merkwürdige Leute allerorten auftauchen. Im Spätsommer waren an einem Tag lauter Autos mit nichtbremsischen Kennzeichen da und mehr Hunde auf dem Parkplatz als Taucher/-innen.

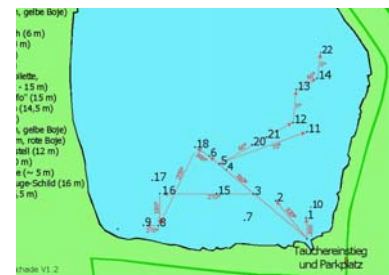
Was tun?

Das Problem ist nicht neu aber von hartnäckiger Dauerhaftigkeit. Dabei kann man einiges tun, und das wird von verschiedener Seite immer wieder versucht. Im letzten Jahr haben Andreas und ich z. B. energische Diskussionen mit der Sachabteilung Umwelt und Wissenschaft des VDST geführt, weil immer wieder z. T. unrichtige Informationen über den Grienenbergsee, teilweise mit regelrechten „Taucheinladungen“ im Tauchseenportal des VDST auftauchten. Offenbar gab es (und gibt es leider immer noch) keine ausreichende Kontrolle über die Inhalte, die dort frei publiziert werden können. Dass solche Werbung für einen derart attraktiven See (in Norddeutschland gibt es kaum Vergleichbares!) natürlich auch den ein oder anderen Taucher, Angler oder

Interessierten unberechtigt anlockt, versteht sich von selbst.

Vorsicht beim Einstellen von Fotos und Informationen ins Internet!

In diesem Jahr tauchte dann plötzlich eine genaue Seekarte des Grienenbergsees mit vielen UW-Details an prominenter Stelle im taucher.net auf, lanciert von einem Bremer Taucher, dem nicht so recht klar wurde, was er damit anrichtet hatte. Unser Pressewart Roger hat unter großen Mühen an einer Schadensbegrenzung gearbeitet, aber das Netz der Netze vergisst halt nichts. Seitdem hat die illegale Nutzung des Sees weiter zugenommen.



Ausschnitt aus der unter www.taucher.net eingestellten Seekarte

Türsteher am See.

Ein Weg Unberechtigte fernzuhalten ist die Bemühung eines Sicherheitsdienstes. Dierk Junge, Sprecher der GSI-T, hat inzwischen eine Firma engagiert, deren Leute nun mit Regelmäßigkeit am See auftauchen und auch tatsächlich Nutzungsberechtigungen überprüfen. Leider hat es da dem ein oder anderen aus der Bremer Tauchszene an Benehmen gefehlt und es kam zu Pöbeleien aufgrund „vergessener“ Ausweise. Das ist schwer zu verstehen. Wie die Nutzung selbst (GSI-Beitrag) wird doch auch ein solcher Service aus unseren Beiträgen bezahlt und es ist in unserem Interesse, dass die Maßnahme Wirkung zeigt. Da müsste es uns doch recht sein, wenn alle verwiesen werden, die keinen gültigen Nutzungsausweis dabei haben. Den „Blauen Ausweis“ und die gültige Jahres-Parkkarte bekommt man übrigens bei mir. ;-)



Den „Blauen Ausweis“ (Nutzungsberechtigung) und die Jahres-Parkkarte sollte jede/r im TSC haben.

Helft mit, die guten Bedingungen am See zu erhalten:

1. Nehmt stets Eure Nutzungsberechtigung („Blauer Ausweis“) und Eure Parkkarte (farbige A6-Karte) mit, legt sie im Auto aus und zeigt sie bei Verlangen vor!
2. Meldet Schäden an der Umzäunung oder Bepflanzung umgehend an Dierk Junge (nur so lässt sich eine Tatzeit ermitteln.): Tauchsport@Junge-Warncken.de
3. Sprecht Fremde an und lasst Euch die Nutzungsberechtigung zeigen. (Ihr seid dazu berechtigt).
4. Haltet Euch selbst an die Nutzungsregeln (Sie stehen auf dem „Blauen Ausweis“. Ihr habt per Unterschrift Euer Einverständnis dazu erklärt).
5. Seid vorsichtig mit Ortsbezeichnungen Fotos und Berichten über den See, die Ihr ins Internet einstellt!



Mittwochstraining (Armin Gieseke)

Ihr hab es vielleicht schon vernommen: Durch eine glückliche Fügung können wir seit September eine Bahn mehr beim Mittwochstraining nutzen. Statt bisher 4 x 50m sind es jetzt 5 x 50m für den TSC von 21:00 bis 22:00 Uhr. Das Training erfreut sich ja zunehmender Beliebtheit trotz (oder gerade wegen?) der Tatsache, dass keine Anleitung durch einen Trainer erfolgt.

Allerdings schleift sich hier und da der Schlendrian ein. Aus gegebenem Anlass weise ich daher alle Leute, die am Mittwoch trainieren, noch einmal darauf hin, dass auch dort gilt: **TAUCHE NIE ALLEIN!** Seid gesellig und sucht Euch auch für kleine Apnoe-Übungen einen Partner! Es ist vor einigen Jahren einmal zu schweren Unfällen gekommen, weil diese Regel nicht beachtet wurde. Denn wenn ein Schwimmbad-Blackout nicht bemerkt oder als „Zeittauchen“ missverstanden wird, kann es schnell gefährlich werden.

Auch Gäste sind beim Mittwochstraining **nicht** willkommen. Ihr könnt allerdings gerne interessierte Taucher (mit gültigem Brevet und aktueller Tauchtauglichkeitsuntersuchung) zu einem Probetraining am Freitag mitbringen. Bitte meldet sie dort kurz beim zuständigen Trainer an, der die Voraussetzungen prüft.

Fundstücke aus dem umfangreichen TSC-Archiv

Hier eine kurze Chronik der TSC-Geschichte der ersten 20 Jahre (Forts. folgt). Der Aufbau wurde von einem alten Schreibmaschinen-Dokument 1:1 übernommen, daher die etwas schiefen Plazierungen – authentisch halt...

- 16.04.1976 Gründungssatzung des "TAUCH-SPORT-CLUB BREMEN" mit dem Zusatz "e.V.". Egon Gerken wird Vorsitzender und Egon Rohrs wird 2. Vorsitzender. Der Verein ist Mitglied im Verband Deutscher Sport-taucher e.V. im Landestauchsportverband e.V., Training findet im Universitätsbad Bremen statt. Es wird weiter Ausbildung bei Fa. Brinkmann und Unterwasser-Rugby betrieben. Der Verein hat 14 Mitglieder.
- 01.01.1977 Der Verein hat 20 Mitglieder. Kassenwart wird Rolf Schröter.
- 01.01.1977 Mitglied im Landessportbund Bremen. Der Verein hat 19 Mitglieder und neuen Stempel.Tauchsportärztliche Untersuchung findet beim Hauptgesundheitsamt statt
- 31.12.1978 Der Verein hat 24 Mitglieder
- 04.05.1979 Egon Suhr wird 2. Vorsitzender
- 31.12. " Der Verein hat 26 Mitglieder Angeboten werden Tauchgrund-und Vollausbildung. Angela Rohrs wird Schriftführerin
- 31.12.1980 Der Verein hat 25 Mitglieder
- 31.12.1981 Der Verein hat 26 Mitglieder
Im Frühsommer 1983 feiert der Verein DUC Kiel sein 20jähriges Jubiläum. Der TSC wird von Herrn Erhard Schulz zum Tauchen in Gamel Albo eingeladen.Der Verein hat 27 Mitglieder
- 31.12.1983 Der Verein hat 33 Mitglieder
"A" Brevet Gaby und Johann Wichmann sowie das "B" Brevet Kerstin Weißhoff, Enno Bronger, und Olaf Meyer
- 31.12.1985 Der Verein hat 31 Mitglieder



- 07.03.1986 Ordentliche Mitgliederversammlung mit offener Aussprache der Ausbildungs- und Mitglieder situation.
- 10.05. " Vereinsfeier Schützenhof 10 Jahre TSC Bromberger Str. 117, Bremen
- 11.11. " Übergabe, neuer Vorstand wird Theo Waterkamp als Vorsitzender, Armin Albin 2.Vorsitzender und Marion Weiter wird Kassenwartin, Rudi Stollt wird Schriftführer. Gerätewart wird Siegfried Heppner. Es tritt somit keine Liquidation des Vereins lt § 11 der Satzung ein.
- 31.12.1986 Der Verein hat 31 Mitglieder.
- 06.02.1987 die ordentliche Mitgliederversammlung findet in der Gaststätte "Wieseneck" (Kuhgraben) statt.
- 10.05. " der Taucherflohmarkt wird von Siegfried Heppner und Thomas Drewes organisiert
- 18.06. " Durch Beschluß der Mitgliederversammlung ist Die Satzung geändert worden.
- 24.10. " Erstmals nimmt der TSC am Freimarkts- umzug teil.
- 31.12. " Der Verein hat 46 Mitglieder
- 27.01.1988 Jahreshauptversammlung im Haus Wieseneck". Karin Höhn wird Schriftführerin, Rudi Stollt Sportwart und Thomas Drewes Pressewart. Es wird beschlossen den Mitgliedsbeitrag von DM 100,- auf DM 120,- zu erhöhen.
- 13.08." Wracktauchen findet in der Kieler Bucht statt.
- 17.12. " Jubiläumstauchgang von Rudi Stollt der 1000., Armin Albin der 300., Thomas Drewes der 100-, Enno Bronger der 50. und Jamal Dahi der 30. Dieser fand in Wilhelmshaven statt am Banter See.
- 31.12.1988 Der Verein hat 56 Mitglieder.
- 01.01.1989 Der Verein hat 55 Mitglieder.
- 25.01. " Jahreshauptversammlung in der Gaststätte "Wieseneck".
- 01.01.1990 Der Verein hat 63 Mitglieder.
- 31.01. " Jahreshauptversammlung im Vereinsheim Kuhlenkampff Str. 241 in Walle. Andreas Wedemeyer wird als stellvertretende Vorsitzende gewählt. Den Titel als Trainingsmuffel erhält Paul C.
- 01.01.1991 Der Verein hat 69 Mitglieder.
- 23.01. " Jahreshauptversammlung im Haus "Wieseneck" Armin Albin wird Vorsitzender, Andreas Wedemeyer bleibt stellvertretender Vorsitzender, Olaf Meyer wird Kassenwart, Enno Bronger Pressewart, Katja Glandien Schriftführerin, Dieter Mindermann Gerätewart. Es wurde eine Satzungsänderung beschlossen und ein PC angeschafft.



- 16.02, " Kohl- und Pinkelfahrt.
 12.04. " Besichtigung von ERNO was Theo Waterkamp organisierte.
 21.04. " Taucherflohmarkt
 21.04. " Ökologie-Seminar
 09.-12." Antauchen Stechlinsee
 10.06. " Kurs über Reanimation und Einweisung in den Unfallkoffer
 18.09. " Tauchertaufe
 28.-29.9 Abtauchen in Fehmarn
- 01.01.1992 Der Verein hat 82 Mitglieder
 22.01. " Jahreshauptversammlung. Armin Albin wird als Vorsitzender gewählt und die Satzung geändert.
 15.2. " Kohl- und Pinkelfahrt
 08.2. " Druckkammerbesichtigung und -erprobung mit Rudi Stollt.
 21.03. " Diavortrag von Erwin Schwarzrock über die Malediven,
 29.03. " Taucherflohmarkt
 9.+10.5. " Antauchen im Unterwasserclub Manta am "Banter See"
 05.07. " Dieter organisiert "Tauchertreff für Anfänger" am Waller Feldmarksee
 12.08. " Rücktritt Rudi Stollt
 16.08. " Kutterfahrt auf der Ostsee mit der "M/S Heia"
 19.08. " Tauchertaufe die von Armin Albin Organisiert wurde.
 2.-4.10." Abtauchen in Gamel Albo
 24.10. " Freimarktsumzug wieder von Enno Bronger und Dieter Minder-
 mann organisiert
 11.11. " Beim Clubabend zeigen Hiltrud und Jürgen Klebusch Bilder über und unter Bonaire.
 09.12. " Weihnachtsfeier im SV Weser Seglerheim.
 01.01.1993 Der Verein hat 104 Mitglieder.
 31.01." Jahreshauptversamlung im Rundfunkmuseum.
 Man einigt sich auf ein neues Vereinseblem.
 20.2. " Kohlfahrt wurde von Gerd Mannke organisiert.
 28.2. " Taucherflohmarkt
 30.04.bis Antauchen in Gammelbro, Dänemark, das von Olaf Meyer und 02,05. " Armin Albin organisiert wurde.
 08.7. " Tauchertaufe organisierten Armin Albin und Dieter Minder-
 mann .
 21.+22.8." Kutterfahrt mit Hans Kling und Übernachtung auf dem Campingplatz Lindhöft.
 04.09. " Protest im Wallgraben gegen die Bädersituation. Ca. 20 Taucher in Neopren "stürztzen" sich in das neue "Trainingsgewässer", den Wallgraben am Herdentor.
 15.10.bis Abtauchen in Stenderup Hage, Gamel Albo. Diesmal wurde 17.10. " das Füllen der PTG's durch Kurt Birrings übernommen.
 23.10. " Freimarktsumzug in Regie von Enno Bronger und Dieter Mindermann.
 10.11. " Bilder über Greenpeaceaktionen wurden von Ralf Sonntag gezeigt.
 15.12. " Weihnachtsfeier im SV Weser Seglerheim.
 01.01.1994 Der Verein hat 99 Mitglieder.



- 09.01. " Erstmalig wird Neujahrstauchen angeboten am Grienbergsee.
 16.1. Jahreshauptversammlung. Rudi Stollt wird Vorsitzender.
 16.2. " Das Vereinszelt wird eingeweiht.
 19.02. " Kohlfahrt wird von der Kohlkönigin Ulrike Meyer zum "Alt
 Hasberger Krug" organisiert.
 13.03. " Taucherfolhmarkt
 29.04.bis Antauchen im Sauerland im Landhotel "Grimmeblick"
 01.05. "
 15.3. " "Außerordentliche Mitgliederversammlung"
 Katja Glandien wird 2. Vorsitzende. 30.09.bis
 Abtauchen zum Helenesee Frankfurt/Oder
 03.10. " in gemütlicher Atmosphäre
 11.09. " Tauchertaufe Uni-See an der DLRG-Station
 13.11. " UW-Rugby-Turnier 3. Braunschweiger Lions-Cup, an dem 9
 Mitglieder teilnahmen und den 4. Platz belegten.
 14.12. " Weihnachtsfeier auf der Klaus König als Weihnachtsmann
 auftritt.
 15.01.1995 Der Verein hat 117 Mitglieder.
 08.01. " Neujahrstauchen in Wilhelmshaven am "Banter See".
 15.01. " Mitgliederversammlung auf der das Problem der Bädersitu
 ation erörtert wird.
 04.03. " Kohlfahrt
 26.3. " Taucherflohmarkt
 02.3. " Diavortrag von Erwin Schwarzrock im SV Weser Seglerheim
 29.04.bis Antauchen in Stenderup-Hage
 01.3. "
 08.+09.7." Tauchwochenende mit den Sterntauchern, was von Gerd Manke organisiert
 wurde.
 21.10. " Freimarktsumzug welcher von Enno Bronger und Dieter Min-
 dermann organisiert wurde. Abtauchen Fehmarn ein gutes Essen in der
 Aalkarte.
 13.12. " Weihnachtsfeier im SV Weser Seglerheim.
 01.01.1996 Der Verein hat 123 Mitglieder.
 07.01. " "Neujahrstauchen¹¹ am Banter See, v i e l E I S!!!
 21.01. " Mitgliederversammlung im Rundfunkmuseum.
 Olaf Meyer wird Vorsitzender, Anja Mosch Kassenwartin, Winfried
 Hamann wird Sportwart, Hiltrud Klebusch wird Schriftführerin!!!
 24.03. " Taucherflohmarkt wird sehr gut angenommen und auch von
 außerhalb positiv anerkannt. Er würde von Enno Bronger Rudi Stollt und
 Olaf Meyer organisiert.
 20.04.1996 Jubiläumsfeier auf der Weser - H E U T E - der Verein
 wird 20 Jahre.

Wenn man so das Vereinsleben der ersten 20 Jahre mit Heute Revue passieren lässt, so wird man feststellen, dass sich da früher mehr getan hat. Neujahrstauchen, An- und Abtauchen, Weihnachtsfeier und Flohmarkt – alles bewährte Veranstaltungen, die heute noch durchgeführt werden. Nur die Tauchertaufe, Kohlfahrt und Vorträge gibt es heute mangels Nachfrage nicht mehr. Schade an sich. Ich werde weiter in dem Archiv wühlen, mal sehen, wie es weiter geht... Fortsetzung folgt...

Abtauchen 2009 in Hemmoor



Dieses Jahr haben wir uns zum traditionellen Abtauchen in Hemmoor getroffen. Dänemark, wie so oft in den letzten Jahren, war zwar immer schön, aber eine recht kurze Anfahrt und die in Hemmoor hervorragende Infrastruktur haben auch etwas für sich.

Rechtzeitig wurden ein paar Hütten angemietet und es wurde auch richtig voll. Die „Hütten“ in Hemmoor entpuppten sich als vollwertige Bungalows mit allem, was das Taucherherz begehrt: ein Vorraum für das Gerödel, daneben gleich ein großes Bad mit Dusche, Aufhänger im Außenbereich, ein großes Wohnzimmer mit TV/Radio und Küchenecke, in der es an nichts mangelte, schöne zweckmäßige Schlafzimmer – und das alles in fast neuwertigem Zustand. Mit einem Wort: Super.

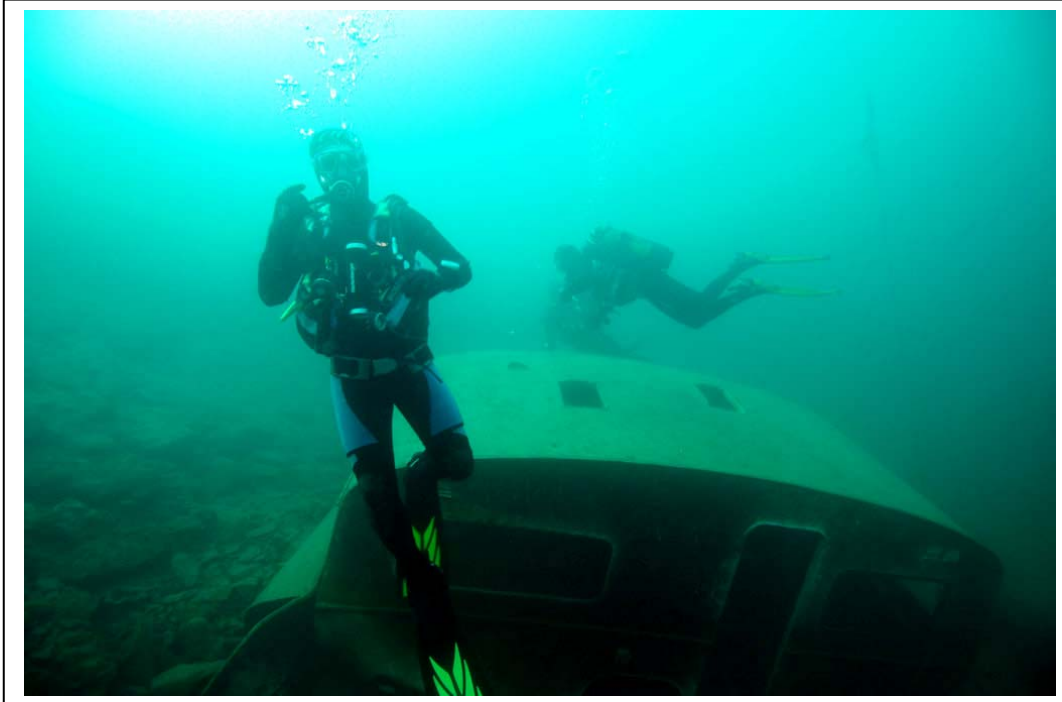


Das Wetter ließ es zu: Frühstücken oder einfach nur zum Klönen – der großzügige Außenbereich bei den Häusern ist dazu einfach hervorragend geeignet.

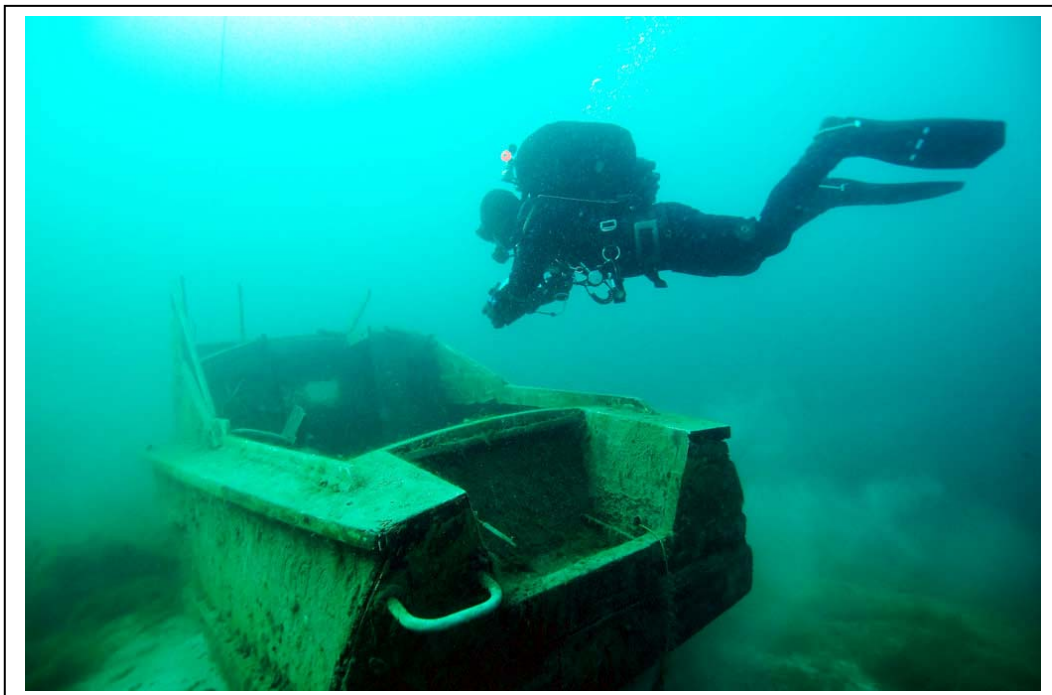


...und gegen Abend wurde dann auf recht einfache Art der Grill entfacht...

Der Wettergott meinte es besonders gut mit uns, wir hatten ein Superwetter mit strahlendem Sonnenschein . Das lockte natürlich viele Taucher an, und so wurde es zum Wochenende schon recht voll am und im See. Überraschend waren trotzdem die Sichtweiten von zum Teil 10 bis 15m, dazu das einfallende Sonnenlicht, so macht Tauchen Spaß.



Auch in 35m Tiefe gab es noch genügend Sonnenlicht, um solche Bilder ohne Blitz zu machen...
(leider schafft der Drucker den Dynamikumfang nicht so richtig...)





Weihnachtsfeier 2009

Am Samstag, den 5.12.2009 findet wieder unsere traditionelle Weihnachtsfeier statt.

Wie auch schon 2008 haben wir uns wieder für das **Bistro & Restaurant ROT-WEISS** beim Tennisclub Rot-Weiss gleich hinter dem Stadionbad beim Weserstadion entschieden.

Informationen gibt es auf der Webseite des Restaurants → www.gaststaette-rot-weiss.de

Der Einlass ist um 18:00 Uhr, das Essen wird ab 18:30 serviert

Leider lässt es die Vereinskasse nicht zu, diese Feier komplett kostenlos anzubieten. Aus diesem Grund nehmen wir eine Kostenbeteiligung von € 5.- pro Mitglied (nicht Mitglieder € 10.-).

Beim Essen haben wir diesmal etwas Auswahl:

Essen A: Entenbrust in Orangensoße, Kroketten und grüne Bohnen

Essen B: Kasseler Braten, Rotkohl und Salzkartoffeln

Essen C: Gebratenes Fischfilet in Hummersoße, Basmatireis und Sellerie-Möhrengemüse
zu allen Essen gibt als Vorsuppe eine Hochzeitsuppe und als Nachspeise Mousse au chocolat

Getränke sind nicht im Preis enthalten.

Für Vegetarier haben wir keine spezielle Auswahl, die können aber direkt beim Restaurant anrufen und sich ein Essen bestellen (Tel. 44 85 37 Fr. Tielitz) - bitte auf der Überweisung oder beim Bezahlen ein "V" angeben, damit wir für die Essensbestellung Bescheid wissen.

Bitte beim Bezahlen unbedingt das Essen mit angeben (A,B, C oder V)

Preise pro Person

TSC-Mitglied € 5.--

Gäste € 10.-

Anmeldeschluß

ist Freitag, der 27.11.2008

Anmeldungen:

**Die endgültige Anmeldung nur per Überweisung auf unser Veranstaltungskonto:
Sparkasse Bremen - BLZ: 29050101 - Kto.: 1197136 - Betreff: Weihnachtsfeier 2009 +
Teilnehmer + Essen**

oder

Bar bei einem Vorständler z.B. beim Training

Neujahrstauchen 2010

am Sonntag, den 10. Januar 2010 am Grienenbergsee

Es gibt wieder viel zu gewinnen, viele Spiele, am See gibt es Spekulatius, heißen Glühwein und Kinderpunsch... und nach dem Tauchen und ein leckeres Essen; traditionell wieder Grünkohl im Würger in Uthlede.

Beginn am See gegen 10:00, Essen ca. 13:00 Uhr Ende --> ca. 15 - 15:30 Uhr.

Mittauchen kann übrigens jeder, auch ohne Trockki reicht ein guter halbtrockener Anzug mit 7mm aus - es wurden auch schon Taucher im 5mm Nassanzug gesichtet, aber das muss nicht sein... auch die Anzahl der Tauchgänge spielt keine Rolle, der Parkour ist anfängerfreundlich gesteckt und für alle, die ohne Trockki tauchen, geht es auch nicht so tief (und damit kalt).

Also liebe Leute - meldet euch an, ihr werdet es nicht bereuen - es winken viele tolle Preise.

Ach ja, sollte der See zugefroren sein, so werden wir nicht tauchen, sondern gemütlich Glühwein oder Punsch trinken und klönen - danach geht es dann zum "Würger".



...vor der Kür kommt immer die Pflicht...

...nun geht's los...



Preise

Die Preise gelten nur für die Teilnahme am Essen ohne Getränke; wer keinen Kohl mag, zahlt den vollen Betrag und kann sich dann etwas anderes von der Speisekarte bestellen. So können wir besser die benötigten Plätze einplanen bzw. vorbestellen. Vom Preis her ist es egal, ob Kohl oder Schweinebraten...

Wer nicht mit zum Essen kommt, zahlt natürlich auch nichts - das

Neujahrstauchen ist FREI - und tolle Preise gibt es auch zu gewinnen!

Mitglieder: € 5,00
Nicht Mitglieder € 10,00
bis 7 Jahre frei

Wer nicht taucht, aber zum Essen mitkommt, kommt direkt um 13:00 Uhr zum "Würger".

Anmeldeschluß ist der 3. Januar 2010

Achtung Taucher - Auch wer nur zum See kommt um mitzutauchen, vorher bei Günter melden (guenter.vogt@ewetel.net oder 0171 - 41 35 840) damit er besser planen kann.

Anmeldungen:

Die endgültige Anmeldung per Überweisung auf unser Veranstaltungskonto:
Sparkasse Bremen - BLZ: 29050101 - Kto.: 1197136
Betreff: Neujahrstauchen 2010 + Teilnehmer
oder Bar bei einem Vorständler...

Bei Fragen bitte an Günter wenden (guenter.vogt@ewetel.net oder 0171-41 35 840)



...nein, ihr könnt so nicht mittauchen...

Briefing...





An- Abtauchen 2010 – WO?

Für unser An- und Abtauchen 2010 stehen bisher nur die Termine fest:

Antauchen → Freitag, den 23. April 2010 bis Sonntag, den 25. April 2010

Abtauchen → Donnerstag, den 23. September 2010 bis Sonntag, den 26. September 2010

Wir vom Vorstand sind immer bemüht, euch schöne und interessante Ziele zu bieten.

Daher sind wir gerne für Vorschläge aus euren Reihen offen.

Wenn also jemand einen besonders schönen Tauchplatz kennt, mit entsprechender Infrastruktur und der sich für eine größere Gruppe eignet - immer her damit!

Was so ein Tauchplatz haben sollte:

- nicht all zu weit entfernt; das Weitesten war bisher Gamel Albo mit rund 360km, weiter weg sollte es nicht sein
- Vernünftige Unterkünfte für eine größere Gruppe (Jugendherberge, Ferienhäuser etc.) Die Unterkunft kann einfach gehalten sein, wir können auch selber kochen... ein großer Gemeinschaftsraum für das gemeinsame Frühstück usw. muss aber vorhanden sein. Wenn dann noch ein Grillplatz da wäre...
- der Weg zum Wasser sollte nicht allzu lang sein
- Eine Tauchbasis muss am Ort sein, wo wir unsere Flaschen füllen lassen können
- Und natürlich sollte der/die See über gute und interessante Tauchplätze verfügen
- Die Tauchplätze müssen auch anfängertauglich sein

Also, wer da etwas weiss, lass es uns wissen. Das kann ein See sein, ein Platz an Nord- oder Ostsee und und und...

Natürlich könnt ihr auch Ziele nennen, wo wir schon mal waren und wo es euch gefallen hat. Wir sammeln alle Wünsche und Anregungen und werden dann etwas Passendes aussuchen.

Meldungen bitte per Mail (vorstand@tsc-bremen.de) , per Telefon an einen Vorständler, beim Training oder wo immer ihr jemanden von uns trifft usw. – ihr könnt uns auch einen Zettel in den Briefkasten werfen...

Noch etwas zu unserer Internetseite:

Wie ihr sicher schon bemerkt habt, ist der geschlossene Mitgliederbereich abgeschaltet. Der Grund ist ein Umzug auf einen neuen Server, der mit einem höheren Sicherheitslevel ausgestattet ist, als der alte Server. Das hat leider zur Folge, dass eine für den Mitgliederbereich wichtige Freischaltung aus Sicherheitsgründen jetzt weg fiel.

Ich plane aber, sofern ich etwas Zeit habe, den Internetauftritt komplett neu zu gestalten; mit einem richtigen geschlossenen Bereich, wo wir und austauschen können und wo auch der Vorstand Informationen an die Mitglieder in 's Netz stellen kann, die nicht für die Allgemeinheit gedacht sind. Das erfordert aber einen sehr hohen Aufwand und lässt sich nicht „mal eben so“ erledigen... also habt etwas Geduld, wie sagte Eingangs unser großer Vorsitzender „Alles wird gut“.